

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1 EINLEITUNG</b>	<b>9</b>
<b>2 DAS PROGRAMMGENRE</b>	<b>11</b>
<b>2.1 Versuch einer Definition</b>	<b>11</b>
2.1.1 Konstituierende Merkmale	12
2.1.2 Hybridisierung des Fernsehens	16
<b>2.2 Programmgeschichtliche Entwicklung</b>	<b>19</b>
2.2.1 Anfänge des „Wirklichkeitsfernsehens“: Gewalt und Katastrophen	19
2.2.2 Alltagsleben in der Docu Soap	21
2.2.3 Übergang ins 21. Jahrhundert: <i>Big Brother</i> und Siegeszug der Reality Soap	24
<b>2.3 Entwicklungstendenzen</b>	<b>27</b>
<b>3 ÄSTHETIK ZWISCHEN AUTHENTIZITÄT UND INSZENIERUNG AM BEISPIEL DER REALITY SOAP <i>SURVIVOR</i></b>	<b>31</b>
<b>3.1 Dokumentarische Instanz: Die Kameraführung</b>	<b>32</b>
3.1.1 Überblick und Neutralität	32
3.1.2 Spontaneität und Perspektivenwechsel	35
3.1.3 <i>Big Brother</i> is watching you: Versteckte Kamera und Nachtaufnahmen	36
<b>3.2 Narration anhand einer Seriendramaturgie</b>	<b>38</b>
3.2.1 Erzählerischer Rahmen	40
3.2.2 Serielle Erzählstruktur	41
3.2.3 Kontinuität und Kausalität durch Montage	47
<b>3.3 Genretypische Darstellungsmuster</b>	<b>53</b>
3.3.1 Personalisierung	53
3.3.2 Emotionalisierung	56

3.3.3 Intimisierung	58
3.3.4 Stereotypisierung	60
3.3.5 Dramatisierung	63
3.4 Wechselspiel zwischen sozialen und medialen Wirklichkeiten: Überlebenskampf, Spiel, Show	66
4 FASZINATION „REALITY“ – ZENTRALE NUTZUNGS- MOTIVATIONEN DER ZUSCHAUER	71
4.1 Bedürfnis nach Authentizität	72
4.2 Beobachtung des Alltags	76
4.3 Psychologischer Blick	81
4.4 Identifikation und parasoziale Interaktion	84
4.5 Attraktivität der wechselnden Rahmen	89
5 SCHLUSSBETRACHTUNG	93
6 LITERATUR- UND QUELLENVERZEICHNIS	97